

Herrn Landrat
Sven-Georg Adenauer
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Gütersloh, 08.03.2021

**Antrag der CDU-Fraktion für die Sitzung des Kreisausschusses am 22.03.2021
- Corona-Schnelltests an Schulen, Kitas und Unternehmen im Kreis Gütersloh**

Sehr geehrter Herr Adenauer,

die CDU-Fraktion stellt für die Sitzung des Kreisausschusses am 22.03.2021 folgenden Antrag:

1. Die Kreisverwaltung stellt zum Tagesordnungspunkt "Sachstand Corona-Pandemie" dar, wie an den Schulen in Kreisträgerschaft so schnell wie möglich ab Rückkehr in den Wechsel-Präsenzunterricht regelmäßige Corona-Schnelltests durchgeführt werden können. Jede Schülerin und jeder Schüler soll möglichst einmal pro Woche vor Ort getestet werden bzw. den Test vor Ort selbst durchführen. Eingesetzt werden sollen dabei die einfach anzuwendenden Selbsttests für 5 Euro. Die Verwaltung wird gebeten zu klären, wie vor dem Hintergrund der diesbezüglichen Pläne auf Bundes- und Landesebene die Kostenerstattung erfolgen kann.
2. Die Kreisverwaltung stimmt sich mit den Kita-Trägern im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes darüber ab, wie auch im Bereich der Kindertagesbetreuung regelmäßige Tests durchgeführt werden können.
3. Die Kreisverwaltung stimmt sich mit den Kommunen über eine vergleichbare Vorgehensweise ab und berät gegebenenfalls über die gemeinsame Beschaffung von Tests.
4. Da auch in Unternehmen ein regelmäßiger Einsatz von Schnell- oder Selbsttests sinnvoll ist, nimmt die Verwaltung diesbezüglich Kontakt mit den großen Arbeitgebern im Kreis auf und bietet an, ihr Know-how zu diesem Thema zu teilen. Für die Unternehmen im Kreis Gütersloh, die regelmäßige Schnell- oder Selbsttests für ihre Mitarbeiter anbieten wollen und noch Fragen zur Umsetzung haben, richtet der Kreis eine entsprechende Hotline ein.

Begründung:

In den nächsten Wochen werden die Schnelltests neben den Corona-Apps eine immer wichtigere Rolle in der Pandemiebekämpfung spielen. Um die für Wirtschaft und Bevölkerung dringend notwendigen Öffnungen und Lockerungen zu ermöglichen, soll der Kreis Gütersloh eine Vorreiterrolle bei den Schnelltests einnehmen. Einzelne Kommunen im Kreis gehen bereits mit gutem Beispiel voran, zum Beispiel die Stadt Verl. Ab dem 8. März erhalten dort zum Beispiel auch alle Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht und alle Kindergartenkinder einmal wöchentlich die Möglichkeit zum Corona-Schnelltest. Auch einige Kreise sind bei diesem Thema z.B. durch die Einrichtung von Schnelltest-Zentren vorangegangen. Die CDU-Fraktion möchte durch die im Antrag aufgeführten Maßnahmen bewirken, dass im Kreis Gütersloh die Schnelltests zusätzlich zu dem bundes- und landesseitig geplanten Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger gezielt in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Unternehmen zeitnah und unbürokratisch zur Pandemiebekämpfung eingesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Helen Wiesner
Fraktionsvorsitzende